



2020/41 dschungel

<https://www.jungle.world/artikel/2020/41/lauter-bunte-flaeschchen>

Ein Vorrat an Desinfektionsmittel

Lauter bunte Fläschchen

Das Medium Von **Elke Wittich**

<p>Dass es sich einmal auszahlen würde, in Drogeriemärkten an den Ständen mit den kleinen Fläschchen voller schön riechender Shampoos, Lotionen und Desinfektionsmittel einfach nicht vorbeizukommen, oh</p>

Dass es sich einmal auszahlen würde, in Drogeriemärkten an den Ständen mit den kleinen Fläschchen voller schön riechender Shampoos, Lotionen und Desinfektionsmittel einfach nicht vorbeizukommen, ohne wenigstens den rosa Sanitizer für nicht mal einsuffzich mitzunehmen, wer hätte das gedacht. Insofern wird die zweite Coronawelle kein Problem werden, von Handgels mit Kamillen-, Hibiskus-, Rosengeruch bis hin zum ungewiss riechenden Produkt einer großen französischen Kosmetikfirma ist wahrscheinlich sogar für die dritte genug Vorrat da, um sich die Hände keimfrei zu machen. Das Highlight der Sammlung ist allerdings etwas, das wie eines dieser Schnapsfläschchen aussieht, die im Supermarkt an der Kasse angeboten werden und die nicht verlockend klingende Namen wie »Erzgebirge-Geist« oder »Schweinedröhnung« tragen, also im übertragenen Sinn. Das fragliche Schnapsfläschchen enthält aber gar keinen Schnaps, was gut ist, sondern Desinfektionsmittel, was noch besser ist. Und deswegen musste es natürlich auf der Stelle erworben werden, als es neulich bei Lidlal dipenny herumstand, denn es bestach nicht nur durch seinen hübschen hellblauen Inhalt, sondern auch durch sehr große Aufschriften, die verkündeten, dass es sich erstens um ein Mittel gegen Corona handele, das zweitens keinesfalls getrunken werden dürfe. Das Zweite ist ungefähr das, was die Hersteller der Supermarktkassen-Schnapsfläschchen eh schon seit Jahrzehnten, also auch wenn gerade keine Pandemie herrscht, gewohnheitsmäßig auf ihre Produkte schreiben, weil höhö, voll viel Alkohol, witzig. Wozu passt, dass auch der blaue Sanitizer von einem Schnapsproduzenten ersonnen wurde, weswegen das Zeugs wahrscheinlich abscheulich riecht, aber genau wird man das mit etwas Glück nie wissen, weil es natürlich nur im äußersten Notfall benutzt wird, schließlich wurde es lediglich zu Dokumentationszwecken angeschafft.